

Marko Arnautovic: Saudi-Arabien-Transfer steht kurz bevor!

Marko Arnautovic steht möglicherweise vor einem Wechsel in die saudische Liga. Der ÖFB-Star könnte Inter Mailand verlassen.



Nachrichten AG

Belgrad, Serbien - Marko Arnautović, der Stürmer des österreichischen Nationalteams und aktuell bei Inter Mailand unter Vertrag, steht möglicherweise vor einem Wechsel in die saudische Pro League. Laut Berichten von **Laola1** könnte sein Vertrag bei Inter nicht verlängert werden. Dies hat zu Spekulationen über einen möglichen Transfer in die arabische Liga geführt, wo ein Klub bereits Interesse an der Verpflichtung des 36-jährigen Spielers bekundet hat.

Arnautović, der am 19. April 1989 in Wien geboren wurde, hat eine beeindruckende Karriere hinter sich, die ihn durch mehrere europäische Top-Clubs führte. Er begann seine Laufbahn in Österreich, bevor er 2006 zu Twente in die Niederlande

wechselte und später in die Bundesliga sowie die Premier League zog. Im Sommer 2023 kehrte er zum zweiten Mal zu Inter Mailand zurück, wo er in der Champions League spielte und am 29. November 2023 sein erstes Tor für den Verein in diesem Wettbewerb erzielte, nachdem er 12 Jahre und 357 Tage zuvor sein letztes Champions-League-Tor erzielt hatte. Diese Informationen stammen aus **Wikipedia**.

Gerüchte über einen Saudi-Transfer

Die Gerüchte über Arnautovićs bevorstehenden Wechsel haben an Fahrt aufgenommen, vor allem nach Berichten von den „Salzburger Nachrichten“, die andeuten, dass er möglicherweise nicht im Kader für die Klub-Weltmeisterschaft stehen wird. Eine Entscheidung über seine Zukunft könnte in den kommenden Wochen fallen. Arnautović selbst hat angedeutet, dass er sich einen Wechsel in die saudische Liga vorstellen kann und plant, mit seinem Bruder und anderen Interessenten nach einem bevorstehenden Spiel zu sprechen.

In den letzten Monaten hat Saudi-Arabien im Fußballbereich massive Investments getätigt, um Talente aus Europa zu akquirieren. Die Liga hat prominente Spieler wie Cristiano Ronaldo, Neymar und Karim Benzema angezogen, was zu einem bemerkenswerten Anstieg der Ligaqualität geführt hat. Der Saudi-Arabische Fußballverband, unterstützt durch finanzielle Mittel des staatlichen Public Investment Fund (PIF), hat dieser Entwicklung Vorschub geleistet. Laut einem Artikel von **Sportbuzzer** sind viele überaus teure Transfers in der Liga getätigt worden, was das Wettbewerbsumfeld weiter anheizt.

Marko Arnautovićs Möglichkeiten

Abgesehen von einem Wechsel in die saudische Liga ranken sich auch Gerüchte um einen möglichen Rückkehr zu Roter Stern Belgrad. Serbische Medien haben berichtet, dass Arnautović Gespräche über seine Zukunft geführt hat und er in der kommenden Saison möglicherweise häufiger in Serbien zu

sehen sein wird. Zurzeit liegt der Fokus des Spielers jedoch auf seiner Rolle im österreichischen Nationalteam, wo er in der bevorstehenden WM-Qualifikation gegen Rumänien und San Marino antreten wird.

Letztendlich bleibt abzuwarten, welchen Weg Arnautović einschlagen wird. Die Entscheidung könnte weitreichende Konsequenzen für seine Karriere haben, insbesondere im Hinblick auf die bevorstehenden Herausforderungen in der WM-Qualifikation.

Details	
Ort	Belgrad, Serbien
Quellen	• www.laola1.at • en.wikipedia.org • www.sportbuzzer.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at